

# *9. Weisenheimer Kulturtag*

*- klassisch und frech -*



Gefördert durch  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur  
Rheinland-Pfalz

Schirmherr: Ortsbürgermeister Joachim Schleweis  
Weisenheim am Berg

*21. - 24. September 2017*

## *klassisch und frech „Sprudeln“*

**Vor 500 Jahren – am 31.10.1517 - veröffentlichte  
Martin Luther seine 95 Thesen.**

**Martin Luther folgte bei seiner Bibelübersetzung dem  
Grundsatz „ad fontes“ -zu den Quellen-, einem Leitsatz  
von Erasmus von Rotterdam, dem bedeutendsten  
Humanisten seiner Zeit.**

Ad fontes - zu den Quellen - Sprudeln

Ach, wenn die Gedanken  
doch nur sprudelten,  
schießt's dem gedankenarmen  
Künstler in den Kopf.  
Was nicht sprudelt, steht still.  
Stille Wasser gründen tief,  
sagt man.  
Sie brauchen Bewegung  
und Entlassung in die Freiheit  
zum Sprudeln.  
Die Weisenheimer Kulturtage  
zeigen Ihnen,  
wie man stilles Wasser  
munter macht.

Letzter Beitrag von Dr. Martin Dobrick, dem verstorbenen  
Initiator der Weisenheimer Kulturtage.

# Programm 2017

## Donnerstag, 21. September

Lesungen von Ute Wegmann

7:55 - 9:35, 10:00 - 11:15, 11:30 - 13:00 Uhr

**Grundschule und Realschule plus**

20:00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister  
anschließend

Die Nachtigallen

**Ehemalige Synagoge**

## Freitag, 22. September

20:00 Uhr Swinging Ladies

**Jahnturnhalle**

## Samstag, 23. September

18:00 Uhr Musikalische Kostbarkeiten  
von Adomeit/Caymaz

**Ehemalige Synagoge**

20:30 Uhr Schellack-Diven

**Festsaal „Winzer vom Sonnenberg“**

## Sonntag, 24. September

10:15 Uhr Predigt Prof. Ulrich Volp

**Protestantische Kirche**

15:00 Uhr Die gestiefelte Katze

**Protestantisches Gemeindehaus**

18:00 Uhr Leiningische Hauskapelle, Konzert

**Protestantische Kirche**

# Weisenheimer Kulturtage 2017

## Programm

**Donnerstag, 21. September**

**Grundschule und Realschule plus**

Gäste sind willkommen



Bild:  
Thekla Ehling

**Ute Wegmann mit 3 Lesungen**

Grundschule: **Dunkelgrün wie das Meer** 7:55 - 9:35 Uhr

Das Meer zischt. Das Meer gurgelt. Das Meer sprudelt. Mal schimmert es blau, mal grau, mal grün. Linn liebt das Meer und freut sich auf die Ferien mit den Eltern. Doch dann, ein Telefonat und die Eltern streiten. Der Vater muss zurück. Plötzlich ändert sich alles: Muscheln, Strand, das geliebte Schiffhaus – nichts ist mehr so wunderbar wie im letzten Jahr. Und Linns heißgeliebte Urlaubsfreundin Smilla hat ein fremdes Mädchen zu Besuch. Linn verläuft sich am Meer und dann zieht plötzlich ein Gewitter auf.

Realschule plus: **HOOVER** 10:00 - 11:15 Uhr

Manche Leute sprudeln vor Ideen und haben vor nichts und niemandem Angst. Toll, wenn man so jemanden kennen lernt, vor allem, wenn man Hilfe braucht. Hoover hat beschlossen, dem geliebten Großvater einen großen Wunsch zum Geburtstag zu erfüllen. Eine Fahrt nach

Paris. Nur schlecht, dass der Opa etwas schwächelt und sogar ins Krankenhaus kommt. Und dann muss er ja auch das Geld für die Fahrt zusammenkriegen. Claudine hat eine geniale Idee: Straßenmusik. Sie singt. Hoover spielt Gitarre. Werden sie es bis zum Geburtstag schaffen?

Beide Geschichten werden durch Erzählungen eingeführt. Dann folgen Lese passages, dazwischen wieder Erzählmomente.

Realschule plus: **NEVER ALONE** 11:30 - 13:00 Uhr

Vier Freunde, vier verschiedene Situationen, übersprudelnde Energien. Denn schließlich ist man fast 16 Jahre alt und weiß, wie es geht. Eltern nerven, Mädels sind unerreichbar, aber Freunde hat man in allen Lebenslagen. Und plötzlich bekommt einer einen Job angeboten, als Babysitter und die Welt dreht sich anders herum. Freundschaft, erste Liebe, Verantwortung für das eigene Handeln. Vier Freunde stehen zusammen. You never walk alone!

**Eintritt frei**

**Donnerstag, 21. September, 20:00 Uhr**  
**Ehemalige Synagoge**

**Eröffnung Ortsbürgermeister und Schirmherr**  
**Joachim Schleweis**



### **Die Nachtigallen**

**Jutta Werbelow:** Gesang, Schlagzeug, Bass

**Rolf Schaud:** Gesang, Bass, Schlagzeug, akust. Gitarre

**Martin Haaf:** Gesang, E-Gitarre

Sie wagen alles! Sie spielen alles! Alles, was sie lieben – und ein bisschen, was sie hassen, das aber gut! Ungewöhnlich und überraschend, sprudelnd und überschäumend. Sie sind spezialisiert auf feinste Interpretationen der berühmtesten Werke der Popgeschichte. Und sie erzählen Geschichten, reizend und ergreifend. Sie singen, schmachten, toben und lassen es krachen. Popmusik, Volksmusik, Rockmusik.

**Eintritt: 14 €**

# Freitag, 22. September, 20:00 Uhr

## Jahnturnhalle



### Swinging Ladies

Jazz, basierend auf dem Swing der 50er bis 70er Jahre, verbunden mit neuen Stilen wie Bebop, Cool Jazz, Funk und Soul sowie lateinamerikanischen Einflüssen, sprudelt wieder einmal in der Turnhalle, dargeboten von den „Swinging Ladies“. Die aus diesen Quellen resultierende Musik ist aufregend, mitreißend und hoch energetisch: einfach sprudelnd.

**Lindy Huppertsberg** ist als „Lady Bass“ in ganz Europa bekannt. Ihr Markenzeichen ist ihr kräftig swingender Bass.

**Cora Brunner** hat sich als Multi-Instrumentalistin auf Trompete und Saxophon spezialisiert. Ihr Trompetenstil ist geprägt durch den Classic Jazz.

**Stephanie Lottermoser** ist Saxophonistin und Sängerin. Sie trifft nicht nur mit dem Saxophon den richtigen Ton, sondern auch mit ihrer wunderbar modulierenden Stimme.

**Anke Helfrich** ist eine der herausragenden Piano-Jazz-Musikerinnen in Europa. Ihr Spiel ist ein erregender Spagat zwischen virtuoser Musikalität und großer Erzählkunst.

**Carola Grey** gilt als die beste moderne Schlagzeugerin in Deutschland. Sie ist die einzige Frau unter den German Drumheroes, den 25 besten deutschen Drummern.

**Eintritt: 14 €**

**Samstag, 23. September, 18:00 Uhr**

**Ehemalige Synagoge**



**Musikalische Kostbarkeiten von Barock bis Tango,  
präsentiert von Frauke Adomeit (Harfe) & Ayla Caymaz  
(Flöte)**

Die klangliche Kombination der beiden obertonreichen Instrumente Flöte und Harfe hat viele Komponisten, vor allem der französischen Spätromantik, zu stimmungsvollen Kompositionen inspiriert. Vorbilder kamen oft aus der Natur wie Vogelstimmen und sprudelndes Wasserrauschen. Das „Intermezzo“ für Flöte und Harfe des Niederländers Hendrik Andriessen spielt besonders mit den Möglichkeiten der sprudelnden Klänge, die das Zusammenspiel der beiden Instrumente hervorlockt.

Falls Sie im Anschluss etwas essen möchten, sorgen die „Winzer vom Sonnenberg“ und Christian Speeter für Ihr leibliches Wohl.

**Eintritt: 14 €**



**Samstag, 23. September, 20:30 Uhr**

**Festsaal „Winzer vom Sonnenberg“**



### **Schellack-Diven**

„Ich drück ihr sanft die Lippen zu.“ Das Duell der Schellack-Diven mit **Ilona Christina Schulz, Diseuse, Elsbeth Reuter, Koloratursopran** und **Randolf Stöck am Flügel**.

Wenn beste Freundinnen sich zu wohlverziertem Operngesang und lasziven Chansontönen treffen, dann gibt es garantiert Theater. Gegeneinander und miteinander hauen sich die Schulz und die Reuter nicht nur Töne um die Ohren. Hinreißend komödiantisch, mitreißend spritzig und musikalisch perfekt, so präsentieren sich die Bundespreisträgerinnen in ihrem neuen Kabarett. Der mehrfach ausgezeichnete Pianist Randolf Stöck ergänzt die Schellack-Diven mit viel Einfühlungsvermögen und gewandter Leichtigkeit am Flügel. Er übernimmt den Richterpart, sollte er die Proben überlebt haben. Ring frei für einen herrlichen Abend mit sprudelnden Emotionen – es darf geschmunzelt, geweint, gelacht, geseufzt und angefeuert werden.

Wer etwas früher kommen möchte bzw. aus der ehemaligen Synagoge kommt, hat die Möglichkeit, sich vorher zu stärken: Ab 19:00 Uhr öffnen die „Winzer vom Sonnenberg“ ihre Bar und Christian Speeter verwöhnt Ihren Gaumen.

**Eintritt: 14 €**

**Sonntag, 24. September, 10:00 Uhr**

**Protestantische Kirche**



**Vorwärts zum Ursprung.**

**Die Quellen sprudeln lassen.**

**Gottesdienst mit Prof. Dr. Ulrich Volp**

Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Jesus Christus verließ nach dem Neuen Testament denen, die ihm nachfolgten und dafür Verzicht leisteten, einen vielfachen Lohn: eine Aufforderung, der seit Beginn des Christentums Menschen gefolgt sind. Wie aktuell ist heute die Rede von der Nachfolge, welcher Lohn verspricht zu sprudeln? Die Rede von der Nachfolge ist nicht zuletzt eine Gretchenfrage christlicher Ethik, auch und gerade im Jahr des Reformationsjubiläums.

Die Predigt dazu wird Prof. Dr. theol. Ulrich Volp halten, der antike Kirchen- und Theologiegeschichte an der Universität Mainz lehrt und im Rahmen des dortigen Zentrums „Ethik in Antike und Christentum“ forscht.

**Anschließend Gesprächsforum**

Leitung: Pfarrer Helmut Meinhardt

**Eintritt frei**

# Sonntag, 24. September, 15:00 Uhr

Protestantisches Gemeindehaus



**Doris Friedmann** zeigt „**Die gestiefelte Katze**“.

Frei Schnauze nach den Gebrüdern Grimm. Für alle Samtpfoten und Kratzbürsten ab 5 Jahren und den Rest der Familie. Regie: Udo Willer

Die gestiefelte Katze ist eine arme Müllerskatze und ihr Herr ein noch ärmerer Müllerssohn. Ein Müller ohne Mühle! Während der böse Zauberer auf seinem Schloss im Überfluss schwelgt, müssen alle anderen hungern. Doch die Katze ist eine Frohnatur! Und sie ist schlau! Und sie sprudelt vor Ideen! Miau! Genau!

Mit tollpatschigem Charme, liebenswerter Dreistigkeit und einer gehörigen Portion Mut stürzt sie sich ins Abenteuer. Sie zieht sich ein Paar Stiefel an, buhlt um die Gunst des Königs und kämpft sogar mit dem bösen Zauberer! Auf ins Abenteuer, auf zum Ziel ihrer Träume!

**Eintritt: Erwachsene 5 €**

**Kinder 3 €**

# Sonntag, 24. September, 18:00 Uhr

## Protestantische Kirche



### Leiningische Hauskapelle

Leitung: **Dr. Roland Würtz**

Solisten: **Sylvia Würtz und Isabel González**

2017 ist nicht nur das Jahr des großen Reformationsjubiläums, sondern für uns Musiker auch das Jahr des 300. Geburtstages von Johann Wenzel Stamitz. Als schon zu seiner Zeit berühmter böhmischer Violinvirtuose wurde er 1741 vom pfälzischen Kurfürsten in das Mannheimer Hoforchester berufen. Von da an sprudelten die Neuerungen in der Musik wie aus einer heißen Quelle aus diesem Orchester – zuerst nach Paris, dann nach London und schließlich über ganz Europa. Hier entstanden die neuen Musikstile Vorklassik, Klassik bis zur frühen Romantik, weitergetragen von seinen zahlreichen Schülern als Multiplikatoren. Die Neuerungen waren violintechnischer, orchestertechnischer und vor allem kompositorischer Art. Deshalb bringt unser Programm neben Werken des Ideengebers Stamitz ein Violinkonzert seines Lehrers Carlo Tassarini wie auch seines Nachfolgers Ignaz Fränzl.

**Eintritt: 14 €**

# *9. Weisenheimer Kulturtage*

## *21.-24. September 2017*

### **Kartenbestellungen:**

e-mail: [Kulturtage@Weisenheim.de](mailto:Kulturtage@Weisenheim.de)

oder Telefon: 06353-932475 (Mahn-Bertha)

oder 06353-2393 (Hock)



Facebook: Weisenheimer Kulturtage

### **Eintrittspreise:**

Eintritt jeweils 14 €

Kinderprogramm

Erwachsene: 5 €

Kinder: 3 €

Gottesdienst und Forum frei

Gesamtkarte: 50 €

Überweisung auf Konto:

VR-Bank Mittelhaardt

IBAN: DE 96 5469 1200 0118 7840 14

Gefördert durch Ministerium für Bildung, Wissenschaft,  
Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz.



### **Förderverein Weisenheimer Kulturtage e. V.**

Hauptstraße 47

67273 Weisenheim am Berg

Telefon: 06353-989426

e-mail: [Kulturtage@Weisenheim.de](mailto:Kulturtage@Weisenheim.de)

Der Förderverein nimmt Ihre Spende gern entgegen.

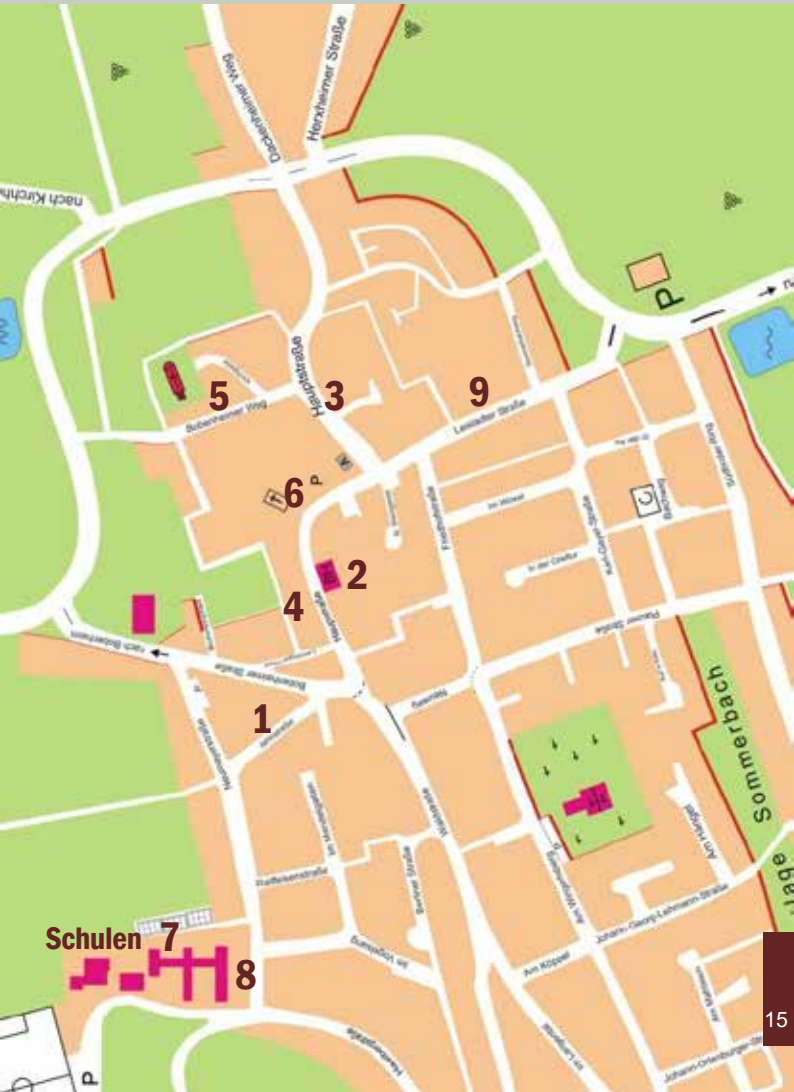
Entsprechende Überweisungen werden auf das o. g. Konto  
mit dem Hinweis „Spende“ erbeten. Wir stellen auf Wunsch  
eine steuerlich abzugsfähige Spendenquittung aus.

## *Für Unterstützung danken wir:*

(in alphabetischer Reihenfolge)

Brill Service Systeme, Christian Brill  
Café Solo, Familie Parmakerli  
Citroën-Autohaus Fischer, Freinsheim  
Direktion für Deutsche Vermögensberatung, Rolf Kühner  
Sabrina Dockner, Kosmetik  
Bianca Hillenbrand, Sporthaus  
Dr. med. Felix Krabetz  
Ratsapotheke  
Tropical Relax, Familie Brandtner  
Weingut Franziskus Diehl  
Weingut Klaus Dietrich  
Wein- und Sekthaus Messer, Anna Plutta  
Weingut Pfleger-Karr, Familie Karr  
Weingut und Destillerie Sippel, Familie Sippel  
Familie Weisbrodt  
Werkraum für Blumengestaltung, Jasmin Centner

# Veranstaltungsorte in Weisenheim



**1** Jahnturnhalle, Jahnstr.

**2** Bürgerhaus, Hauptstr. 72

**3** Ehem. Synagoge, Hauptstr. 28 a

**4** Annahof, Hauptstr. 47

**5** Protestantisches Gemeindehaus u. Kirche,  
Kirchgasse 9

**6** Katholische Kirche, Hauptstr. 39

**7** Grundschule, Neumayerstr. 27 b

**8** Realschule plus, Neumayerstr. 27

**9** Winzer vom Sonnenberg (Festsaal), Leistadter Str. 10

**Förderverein Weisenheimer Kulturtage e. V.**

Hauptstraße 47

67273 Weisenheim am Berg

e-mail: [Kulturtage@Weisenheim.de](mailto:Kulturtage@Weisenheim.de)

Gefördert durch Ministerium für Bildung, Wissenschaft,  
Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz.

